

Gemeinde Moosthenning

Niederschrift

Gremium: Gemeinderat
 Sitzung mit öffentlichen Tagesordnungspunkten
 am 30.09.2025
 Ort: Sitzungssaal im Rathaus
 Sitzungsbeginn 19:04 Uhr
 Sitzungsende: 19:45 Uhr

Teilnehmer

Zahl der Mitglieder des Gremiums:

Mitglieder überhaupt: 17

Mitglieder ordnungsgemäß geladen: 17 am 25.09.2025

Sitzungsteilnehmer	Funktion	Bemerkung zur Anwesenheit / Vertretung
Anton Kargel	Erster Bürgermeister	
Christian Freiburger	Zweiter Bürgermeister	
Konrad Dobmeier	Weiterer stellv. Bürgermeister	
Martin Allmanshofer	Gemeinderat	
Markus Baierl	Gemeinderat	
Andreas Bogner	Gemeinderat	GR-Bogner erscheint um 19:04h
Maximilian Haider	Gemeinderat	
Florian Huber	Gemeinderat	
Markus Ismail	Gemeinderat	
Florian Jobst	Gemeinderat	
Peter Neumeier	Gemeinderat	
Otto Schinharl	Gemeinderat	
Simon Schöwel	Gemeinderat	
Franz Seidel	Gemeinderat	
Hans Simeth	Gemeinderat	
Michael Wenninger	Gemeinderat	

Weiterhin anwesend waren		
Verena Falter	Verwaltungsangestellte	
Monika Kalteis	Verwaltungsfachwirtin	
Beatrix Vierthaler	Kämmerin	

Entschuldigt sind		
Jonas Spinnler	Gemeinderat	

Das Gremium ist somit beschlussfähig, da sämtliche Mitglieder geladen sind, die Mehrheit

anwesend und stimmberechtigt ist.

Zeitpunkt und Ort der Sitzung wurden unter Angabe der Tagesordnung am 25.09.2025 ortsüblich durch Anschlag an der Amtstafel bekannt gemacht.

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

1. Grundstücksangelegenheiten
 - 1.1 Bauantrag, Fl.Nr. 897/3, Gemarkung Moosthenning
 - Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage -
 - 1.2 Bauantrag, Fl.Nr. 21, Gemarkung Ottering
 - Neubau und Abriss des selbigen Lagerschuppens als Ersatzbau -
 - 1.3 Antrag zur Verlängerung des Bauvorbescheids für das Grundstück Fl.Nr. 1105, Gemarkung Lengthal
 - Neubau eines Ersatzwohnhauses mit Garage -
2. Schlauchpflege
 - Reinigung der Schläuche der Stadt Dingolfing -
3. Information des Gemeinderates
4. Anfragen

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieser Niederschrift sind.

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Vorsitzender:



Anton Kargel
Erster Bürgermeister

Schriftführer:



Falter Verena
Verwaltungsangestellte

weitere Schriftführer:



Kalteis Monika
Verwaltungsfachwirtin

Genehmigt durch den Gemeinderat in der Sitzung vom 30.09.2025

Öffentlicher Teil:

1. Grundstücksangelegenheiten
Sitzung des Gemeinderates vom 30.09.2025

1.1. Bauantrag, Fl.Nr. 897/3, Gemarkung Moosthenning
- Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage -
Sitzung des Gemeinderates vom 30.09.2025

Vortrag

Die Bauherren beantragen die Erteilung der Genehmigung zum Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage auf dem Grundstück Fl. Nr. 897/3, Gemarkung Moosthenning.

Das zur Bebauung vorgesehene Grundstück befindet sich innerhalb des räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungsplanes „Johann-Malterer-Ring Erweiterung“ und wurde am 10.09.2025 im Genehmigungsverfahren eingereicht.

Das geplante Vorhaben weicht geringfügig von den Festsetzungen wie folgt ab:

Punkt 0.1.5.4 Gebäudetyp II (E+1)

Wandhöhe an der Traufe gemessen (ab OK nat. Gelände):

- bergseits max. 6,30 m
- talseits max. 7,70 m

Geplant:

Bergseitige Wandhöhen können nicht eingehalten werden.

Begründung:

„Die geplante Geländehöhe (-0,18) auf der Zugangs-/Zufahrtsseite soll mind. auf dem Niveau der Straßenhöhe liegen (wg. Wasserfall bei Starkregen).

Auf Grund des bestehenden, abfallenden Geländes können die vorgegeben bergseitigen Wandhöhen (6,30 m) an der Nordost- (= 6,48 m) und an der Südwestseite (= 6,37 m) nicht eingehalten werden. Die talseitigen Wandhöhen werden eingehalten.

Da die Überschreitungen nur geringfügig sind, ist eine Beeinträchtigung der öffentlichen Belange bzw. nachbarrechtlichen Interessen nicht zu erwarten.“

Alle Nachbarunterschriften sind vorhanden.

Die geforderten zwei Stellplätze nach gemeindlicher Stellplatzsatzung werden anhand der Garage eingehalten.

Anmerkung der Verwaltung

Die restlichen Festsetzungen des Bebauungsplanes werden eingehalten.

Die Überschreitung um 0,18 m ist als geringfügig einzustufen.

Beschluss

Der Gemeinderat erklärt sich mit der Erteilung der Genehmigung zum Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage auf dem Grundstück Fl. Nr. 897/3, Gemarkung Moosthenning einverstanden.

Bei der Beschlussfassung waren abwesend:	Anwesend	Ja	Nein
	16	16	0

Anlagen

Fl.Nr. 897-3, Gem. Moosthenning_Übersichtslageplan

Fl.Nr. 897-3, Gem. Moosthenning_Lageplan

Fl.Nr. 897-3, Gem. Moosthenning_Ansichten Südwest u. Südost

Fl.Nr. 897-3, Gem. Moosthenning_Ansichten Northwest u. Nordost

1.2. Bauantrag, Fl.Nr. 21, Gemarkung Ottering
- Neubau und Abriss des selbigen Lagerschuppens als Ersatzbau -
 Sitzung des Gemeinderates vom 30.09.2025

Vortrag

Die Bauherrin beantragt die Erteilung der Genehmigung zum Neubau und Abriss des selbigen Lagerschuppens als Ersatzbau auf dem Grundstück Fl. Nr. 21, Gemarkung Ottering.

Das zur Bebauung vorgesehene Grundstück befindet sich im Innenbereich von Ottering und beurteilt sich planungsrechtlich nach § 34 BauGB.

Der bestehende Lagerschuppen wird abgerissen. Der Ersatzbau erfolgt an gleicher Stelle und ähnlicher Größe:

- Grundmaße bleiben gleich
- Firsthöhe wird um 1,44 m höher
- Dachneigung ändert sich von 30 auf 45 Grad
- Umlaufende Wandhöhen bleiben gleich

Art und Maß der baulichen Nutzung (Abstandsflächen, Ersatzbau) sind durch das Landratsamt zu prüfen.

Die Erschließung des Grundstücks ist vorhanden.

Die Zustimmung der Nachbarn wurde nicht erteilt.

Beschluss

Der Gemeinderat erklärt sich mit der Erteilung der Genehmigung zum Neubau und Abriss des selbigen Lagerschuppens als Ersatzbau auf dem Grundstück Fl. Nr. 21, Gemarkung Ottering, einverstanden.

Bei der Beschlussfassung waren abwesend:	Anwesend	Ja	Nein
	16	16	0

Anlagen

Fl.Nr. 21, Gem. Ottering_Übersichtslageplan
 Fl.Nr. 21, Gem. Ottering_Lageplan Neubau
 Fl.Nr. 21, Gem. Ottering_Lageplan Abbruch
 Fl.Nr. 21, Gem. Ottering_Ansichten

1.3. Antrag zur Verlängerung des Bauvorbescheids für das Grundstück Fl.Nr. 1105, Gemarkung Lengthal
- Neubau eines Ersatzwohnhauses mit Garage -
 Sitzung des Gemeinderates vom 30.09.2025

Vortrag

Der Bauherr beantragt die Verlängerung der Geltungsdauer des Bauvorbescheids zum Neubau eines Ersatzwohnhauses mit Garage auf dem Grundstück Fl. Nr. 1105, Gemarkung Lengthal um weitere zwei Jahre (3. Verlängerung).

Die Auflagen im Genehmigungsbescheid des Landratsamtes bleiben bestehen.

Anmerkung der Verwaltung

Verlängerung läuft im November 2025 ab.

Beschluss

Der Gemeinderat erklärt sich mit der Verlängerung der Geltungsdauer des Bauvorbescheids zum Neubau eines Ersatzwohnhauses mit Garage auf dem Grundstück Fl. Nr. 1105, Gemarkung Lengthal einverstanden.

Bei der Beschlussfassung waren abwesend:	Anwesend	Ja	Nein
	16	16	0

Anlagen

Fl.Nr. 1105, Gem. Lengthal_Lageplan

2. Schlauchpflege - Reinigung der Schläuche der Stadt Dingolfing - Sitzung des Gemeinderates vom 30.09.2025

Vortrag

Die Kämmerei der Stadt Dingolfing hat angefragt, ob es möglich ist, in der Zeit des Neubaus Feuerwehrhaus in Dingolfing, die Feuerwehrschräuche in der Schlauchpflege Moosthenning zu reinigen.

Beginn der Baustelle ist Mai/Juni 2026 und geht ca. über 1 Jahr.

Die Stadt Dingolfing rechnet mit ca. 200 Schläuchen im Monat, die zur Reinigung anfallen.

Die Anlieferung und Abholung der Schläuche erfolgen separat, um ein Vermischen der Schläuche mit unserer Anlage zu verhindern.

Die Preise zur Abrechnung gehen aus der aktuell geltenden Kalkulation von Juni 2024 (23 €/Schlauch) hervor und werden im Juni 2026 neu berechnet.

Daraus ergibt sich folgende Rechnung:

200 Stk./Monat	/	25 Stk./Arbeitstag	= 8 Tage/Monat
200 Stk/Monat	/	23,00 €/Schlauch	= 4.600,00 €/Monat
12 Monate im Jahr	x	4.600,00 €/Monat	= 55.200,00 € im Jahr

Anmerkung der Verwaltung

Ein Bauhofmitarbeiter ist ca. 10 Tage im Monat nur in der Schlauchpflege beschäftigt und fällt aus dem täglichen Arbeitsfeld weg.

Der Preis pro Schlauch kann sich nach der Überrechnung der Kalkulation im Juni 2026 ändern.

Beschluss

Der Gemeinderat erklärt sich mit der Übernahme der Reinigung der Feuerwehrschräuche der Stadt Dingolfing während der Bauzeit des neuen Feuerwehrhauses zu den jeweils zum Abrechnungszeitraum gültigen Preise einverstanden.

Bei der Beschlussfassung waren abwesend:	Anwesend	Ja	Nein
	16	16	0

3. Information des Gemeinderates
Sitzung des Gemeinderates vom 30.09.2025

Vortrag

- Herr Kargel informierte den Gemeinderat über die Ehrung für besondere Verdienste auf dem Gebiet der kommunalen Selbstverwaltung im Jahr 2026. Die Dankurkunde kann frühestens nach einem Wirken von 18 Jahre verliehen werden. Somit wurde Herr Kargel, Herr Baierl und Herr Dobmeier vorgeschlagen.

4. Anfragen

Sitzung des Gemeinderates vom 30.09.2025

Vortrag

GR-Wenninger war mit Frau Becker in Kontakt bezüglich der Versicherung vom Vereinsgebäude der Stockbahn. Nächste Woche bekommt Frau Becker besuch von einem kommunale Versicherungsberater. Evtl. könnten die Vereine auch über den Sachstand der verschiedenen Vereinsgebäude informiert werden? Es sollten alle Versicherungen einheitlich geregelt werden.